

Teilnahmeinformationen

- Begleitung:** Bianka Ledermann
(Forum Eltern und Schule)
- Ort:** Regenbogenhaus im
Westfalenpark
- Beitrag** - ohne Gebühr-
- Wegbeschreibung:** Wird auf Wunsch
zugeschickt
- Gruppengröße:** Ab 3 möglich
- Anmeldung:** Nicht erforderlich
- Information:** Bianka Ledermann
Forum Eltern und Schule
Telefon: 0231 - 148011

Eine Veranstaltung von:

Forum Eltern und Schule – AUSTAUSCH & BEGEGNUNG

Huckarder Str. 12, 44147 Dortmund
Tel.: 0231 - 14 80 12 Fax: 0231 - 14 79 42
Bianka.Ledermann@w-f-sch.de
www.weiterbildung-fuer-schulen.de

in Kooperation mit der Stadt
Dortmund und dem
Regenbogenhaus im Westfalenpark



AUSTAUSCH & BEGEGNUNG
...&...

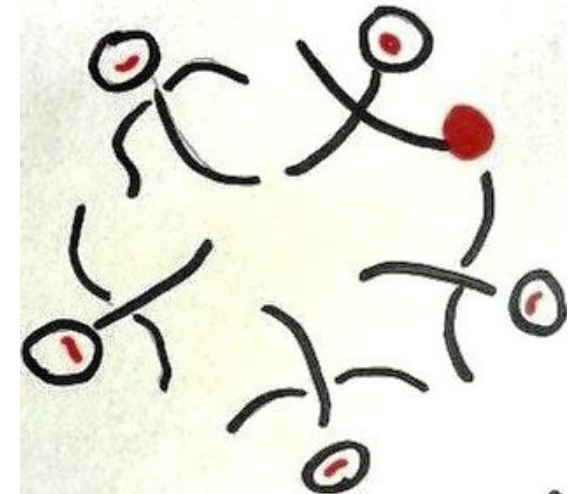


Stadt Dortmund



Dialog im Park

Austausch und Begegnung im Dialog



Ein Treff für Dialog - Begeisterte
für

Erfahrene, Übende, Lernende,
Begleitende, Gestaltende, Neulinge,
Neugierige

Regenbogenhaus im Dortmunder
Westfalenpark,

(Eingang Oberschlesierstraße,
gegenüber von Haus Nr 33)

„Dialogisches Leben ist nicht eins, in dem man viel mit Menschen zu tun hat, sondern eins, in dem man mit den Menschen, mit denen man zu tun hat, wirklich zu tun hat.“

Martin Buber

Dialog bedeutet:

- Ressourcen zu suchen – statt nach Fehlern zu fahnden
- Fragen zu stellen
- Miteinander zu reden
- Zuhören und verstehen wollen
- Sich füreinander zu interessieren und offen für Neues zu sein
- eine vertrauensvolle Atmosphäre zu schaffen
- Ideen zu entwickeln und Engagement zu zeigen
- ...

Im Dialog erleben wir uns und die Menschen in ihrer Individualität als einzigartig und wertvoll. In einem geschützten Rahmen haben die Kompetenzen und Fähigkeiten aller Beteiligten die Chance, sich zu entfalten und ausgedrückt zu werden. So entsteht ein gemeinsames Denken und Erkunden. Vielfalt ist erwünscht. Respekt vor unterschiedlichen Tempi, Herangehensweisen, Empfindungen, Lebenswegen, Erfahrungen und Meinungen bereichern das Miteinander.

Im Dialog suchen wir das Verbindende – nicht das Trennende – Suchen nach „sowohl als auch“ statt nach einem „Entweder – oder“. Die dialogische Haltung und der geschützte Raum bieten einen Platz für eine angstfreie Entwicklung von Menschen. Miteinander Denken und Lernen als positive Erfahrung wird motiviert. Dialog ist ein Prozess. Durch Impulse, Geschichten und Achtsamkeitspraxis können

die Menschen ihr eigenes Potential (wieder) entdecken.

Das bietet die Chance, dieses zu entfalten und zu offenbaren. Der Austausch ist hierarchiefrei. Dialog bedeutet auch, eine besondere Haltung einem selbst und anderen Menschen gegenüber ein zu nehmen.

Einladung zum Dialog*

- Jede/Jeder genießt den gleichen Respekt.
- Ich mache mir bewusst, dass meine „Wirklichkeit“, nur ein Teil des Ganzen ist.
- Ich genieße das Zuhören.
- Ich brauche niemanden von meiner Sichtweise zu überzeugen.
- Ich verzichte darauf, (m)eine Lösung über den Lösungsweg meines Gegenübers zu stellen.
- Wenn ich von mir rede, benutze ich das Wort „Ich“ und spreche nicht von „man“
- Bevor ich rede, nehme ich mir einen Atemzug Pause.
- Ich rede von Herzen und fasse mich kurz.
- Ich vertraue mich neuen Sichtweisen an.
- Ich nehme Unterschiedlichkeit als Reichtum wahr.

*aus: Johannes Schopp, 2016, 5. Aufl., Eltern Stärken, Die Dialogische Haltung in Seminar und Beratung, Ein Leitfaden für die Praxis

Ein Angebot für alle, die den Dialog praktizieren (möchten).

Termine in 2017

jeweils mittwochs:

26. April

17. Mai

21. Juni

13. September

18. Oktober

22. November

Beginn: 15.45 Uhr

Ende: 18.00 Uhr